

PLUSPUNKTE

IMPULSE FÜR POLITIK- UND POTENZIALENTWICKLUNG

10 Schreibregeln für die Öffentlichkeitsarbeit

- 1. Sachverhalt durchdringen:**
Nur was ich selbst verstehe, werden auch andere verstehen.
- 2. Zielgruppe und Hauptbotschaft klären:**
Wen will ich mit meiner Information erreichen und welches Ziel verfolge ich damit?
- 3. Das Interesse der LeserInnen wecken:**
Der Text muss sich unterscheiden (Aktualität, Exklusivität, persönliche Betroffenheit, ...) und den Leserinnen und Lesern Nutzen bringen.
- 4. Auf den „roten Faden“ achten:**
Der Text muss eine klare Struktur haben.
- 5. Die LeserInnen nicht langweilen:**
Knappe Texte mit einer überschaubaren Anzahl von Argumenten gewinnen den Kampf um die Aufmerksamkeit.
- 6. Verständlich schreiben:**
Kurze einfache Sätze – ein Gedanke, ein Satz.
- 7. Alltagsnah schreiben:**
Fremdwörter vermeiden, passende Sprachbilder nutzen.
- 8. Lebendig schreiben:**
Verben beleben den Text, Substantive machen ihn „hölzern“ – das Gleiche gilt für aktive Formulierungen (ich/wir/sie statt man).
- 9. Schlank schreiben:**
Überflüssige Füllwörter und doppelte Formulierungen streichen.
- 10. Vier Augen sehen mehr als zwei:**
Texte von Kolleginnen oder Kollegen bzw. Freundinnen und Freunden gegenlesen lassen.

Dank an Dietmar Bergmann.

Siehe auch die Pluspunkte „7 Basistipps für Korrespondenz und Texte“.

Jetzt alle „Pluspunkte“ im Bildungswiki der Parteischule im Willy-Brandt-Haus: <http://parteischule-wiki.spd.de>.